

# GRUNDLAGENBEREICH

## G-JUNIOREN U7 und jünger

Fußballspielen – Freude, Spaß, Interesse

*Bewegungsaktivitäten schaffen*

☉ *In den Spielstunden stehen Bewegen und Freude im Mittelpunkt* ☉

### Allgemeine Informationen:

Für den jüngsten Jahrgang, die G-Junioren, bei der JSG Willingshausen heißt es natürlich zunächst einmal ankommen in der Gemeinschaft.

Die ersten Wochen sind für die Nachwuchskicker immer besonders spannend. Da gibt es neue Freunde (Mitspieler), eine neue Bezugsperson (Trainer), eine neue Umgebung und neue Bewegungsangebote (Training). Die Kinder müssen einiges verarbeiten.

Wir fördern hierbei durch entsprechende Spiele und Angebote die schnelle Entstehung eines Gemeinschaftsgefühls. Freundschaften innerhalb des Teams entstehen meist automatisch.

Die Spielstunden der G-Junioren orientieren sich immer an den Interessen und am aktuellen Können der Kinder. Es steht grundsätzlich das ganzheitliche Bewegen mit (altersgemäßes Fußballspielen) und ohne Ball (Bewegungs- und Geschicklichkeitsaufgaben) im Mittelpunkt. Dennoch bleibt die Faszination des Fußballspiels zentraler Orientierungs- und Ansatzpunkt für alle Aktivitäten. Die Kinder sollen ihren natürlichen Spieltrieb ausleben und sich durch die Impulse in den Spielstunden ständig weiterentwickeln. Neben den Spielstunden stehen an einigen Wochenenden „Spieltreffs“ (Turniere) mit anderen Mannschaften auf dem Programm des jüngsten JSG-Nachwuchses.

### Altersgruppe der G-Junioren:

Die Altersgruppe der G-Junioren besitzt spezielle Merkmale, die durch uns berücksichtigt werden.

Das **Bewegungskönnen** ist durch einen großen Bewegungs- und Spieldrang gekennzeichnet. Die Kinder in diesem Alter verfügen über eine hohe Beweglichkeit, haben eine schwach ausgebildete Muskulatur und nur geringe koordinative Eigenschaften. Zudem werden sie schnell müde. Daher werden in die vielseitigen Bewegungsangebote viele kleine Pausen eingebaut.

Die **Persönlichkeitsmerkmale** unserer G-Junioren stehen wie das **Bewegungskönnen** bei unserem Handeln im Fokus. Die Kinder sind neugierig und stark auf sich selbst bezogen. Sie

orientieren sich vor allem am Trainer. Die Kinder verfügen über eine ausgeprägte Phantasie, aber über ein noch geringes Konzentrationsvermögen. Um diesen Bedürfnissen gerecht zu werden sind wir Tröster, Streitschlichter, Schnürsenkelbinder, Spaßmacher, Mitspieler, Erzieher, Mensch, aber vor allem Freund. Vor allem ist uns aber wichtig, dass wir in jeder Situation ein Vorbild für die Kleinen sind.

### Ziele mit G-Junioren:

Durch unsere Spielstunden versuchen wir folgende Ziele zu erreichen:

- Ganzheitliche Förderung aller Kinder
- Spielerisches Kennenlernen des fliegenden, rollenden, hüpfenden... Balles
- Bewegungsgeschick und -freude/ Spielfreude
- Freude am (Fußball-) Spielen
- Kennenlernen einfacher Grundregeln des Mit- und Gegeneinanderspielens
- **BEWEGEN UND FREUDE**

### Leitlinien:

Um diese Ziele zu erreichen, haben wir uns die folgenden Leitlinien gegeben, die unter dem **Leitbild „Ganzheitliches Fördern“** stehen. Die Freude am Spiel fernab von jedem Leistungsdruck ist das Fundament für eine ganzheitliche, individuelle Förderung.

#### **1. Betreuung**

Wir wollen die Jüngsten nicht nur fußballerisch, sondern „ganzheitlich“ fördern. Wir möchten sie auf dem Weg zu Persönlichkeiten ein Stück begleiten! Dabei ist „ein Herz für Kinder haben“ die Basis unseres Handelns. Alle Kinder sind gleich wichtig und wir zeigen an jedem Kind ehrliches Interesse! Wir konzentrieren uns auf die Stärken der Kinder und lassen ihnen Freiheiten. Wir versetzen uns in die Kinder hinein und berücksichtigen ihre Ideen und Vorschläge. Mit festen Ritualen schaffen wir Orientierung, sind konsequent und setzen Grenzen. Wir artikulieren unsere eigenen Bedürfnisse, die Sprache und Mimik wird hierbei aber kindgerecht gewählt. Kinder werden niemals bloßgestellt und wir interessieren uns auch für ihre Lebenshintergründe.

#### **2. Team-Umfeld**

Wir bieten eine attraktive Atmosphäre und zusätzliche Aktivitäten auch außerhalb des

# GRUNDLAGENBEREICH

## G-JUNIOREN U7 und jünger

Fußballspielen – Freude, Spaß, Interesse

*Bewegungsaktivitäten schaffen*

☉ *In den Spielstunden stehen Bewegungen und Freude im Mittelpunkt* ☉

Fußballs. Hierdurch wollen wir unsere Funktion als „soziale Heimat“ stärken. Uns ist eine enge Verbindung von Verein-Elternhaus-Kindergarten/Schule wichtig, um die Kinder bestmöglich zu unterstützen. Hierbei sehen wir uns in der „Bringschuld“ und versuchen die Erstinitiative zu ergreifen. Allerdings ist unser Ziel möglichst schnell ein Mitwirken, Organisieren und Planen aller beteiligten hinzubekommen. Die Eigeninitiative des Vereins besteht momentan in der persönlichen Kontaktsuche zu Eltern, Kindergärten und Schulen. Zudem gibt es Flyer die verteilt werden können.

### **3. Wettspiele**

Die Wettspiele unterscheiden sich nicht nur wegen der Team-/ Feldgrößen vom „großen“ Fußball. Hier sind spezielle Ziele und Einstellungen verbindlich.

Wettspiele sind auch für Kinder immer ein Höhepunkt. Dennoch sind Sieg und Niederlage für sie nicht so wichtig und schnell vergessen. Was sie fesselt und begeistert, sind die Freude am Fußballspielen und kleine persönliche Erfolgserlebnisse. Diese überaus positive, unbefangene Grundeinstellung fördern wir durch eine geduldige, sensible Betreuung rund um ein Wettspiel. Auch für uns sind nicht Sieg oder Niederlage entscheidend, sondern die Vermittlung der Freude am Fußballspielen und das Ermöglichen von Erfolgserlebnissen für die Kinder.

Daher gibt es vor einem Spiel bei uns nur wenige Anweisungen:

Du spielst hinten! Du vorne!

Aber jeder darf regelmäßig vorne („Tore schießen!“) und hinten („Tore verhindern!“) spielen. Und wenn ein Kind will, darf es natürlich auch ins Tor!

Alle Kinder bekommen genug Einsatzzeiten von uns. Wir lassen die Kinder frei spielen und helfen nur wenn sie z.B. Probleme mit den Regeln haben.

Wir feuern an, ermutigen und loben. Wir sind Vorbild!

### **4. Training**

Die klare Forderung, die wir an jede Spielstunde bei unseren G-Junioren stellen ist, dass die

Kinder die Möglichkeit erhalten, vielseitig Fußball zu spielen und ihre Bewegungsfreude ausleben zu können. Daher bestehen unsere Spielstunden aus einem Mix aus vielseitigen Bewegungs- und Geschicklichkeitsaufgaben mit Ball, kleinen Ballspielen, Fangspielen und natürlich auch kleinen Fußballspielen auf Tore.

### **Allgemeine Grundsätze im Trainings- und „Turnierbetrieb“ der G-Junioren**

Wir haben das Ziel, dass unsere Schützlinge mit Freude bei der Sache sind und sich nach der Spielstunde begeistert verabschieden und auf das nächste Mal freuen. Daher nehmen wir uns Zeit für eine sorgfältige Trainingsplanung. Denn ein attraktives und altersangemessenes Training ist das beste Motivationsmittel. Ein Training „aus dem Bauch heraus“ gibt es nicht, da es nicht ausreicht, unseren Ansprüchen gerecht zu werden.

### **Die Grundsätze im Überblick**

- Wir kopieren keine starren und monotonen Übungen aus dem Erwachsenenfußball
- Wir trainieren spielerisch
- Es werden noch keine speziellen Fußball-Techniken vermittelt
- Wir beginnen und beenden jede Spielstunde mit einem Ritual
- Wir verwenden eine einfache, anschauliche und kindgerechte Sprache
- Wir behandeln alle Kinder gleich
- Die Kinder sollen durch ihr eigenes Erproben und freies Spielen lernen.
- Wir greifen nicht zu früh in den Lernprozess ein und geben Lösungen vor, denn jede Lösung, die die Kinder alleine finden steigert ihr Selbstbewusstsein
- Erfolgserlebnisse schaffen

### **Leitlinien für unser Training mit G-Junioren**

- Kleine Gruppen, viele Bewegungsaktivitäten für jeden
- Begeisterung für Bewegung und Spielen wecken
- Einfache Bewegungsaufgaben interessant „verpacken“
- Vielseitige Aufgaben mit unterschiedlichen Bällen stellen

# GRUNDLAGENBEREICH

## G-JUNIOREN U7 und jünger

Fußballspielen – Freude, Spaß, Interesse

*Bewegungsaktivitäten schaffen*

⊕ *In den Spielstunden stehen Bewegungen und Freude im Mittelpunkt* ⊕

- Spiel- und Bewegungsaufgaben häufig wechseln
- Erfolgserlebnisse schaffen. Zeit zum Ausprobieren lassen

### Die Inhaltsbausteine unseres G-Junioren Trainings

#### **Inhaltsbaustein 1:**

##### **Vielseitiges Laufen und Bewegen.**

Viele Kinder weisen heute Bewegungsdefizite auf. Sie können nicht rückwärtslaufen, auf einem Bein hüpfen oder schnell kriechen. Diesen Mängeln wollen wir durch motivierende Aufgaben entgegenwirken oder sie beseitigen.

- der Ausgleich teilweise gravierender Bewegungsmängel der Kinder
- Erproben der Möglichkeiten des eigenen Körpers sowie verschiedener Spiel- und Bewegungsräume
- Fördern koordinativer Bewegungseigenschaften
- Fördern eines schnellen, geschickten, leichtfüßigen Laufstils
- Steigern der Bewegungsfreude

#### **Inhaltsbaustein 2:**

##### **Einfache Aufgaben mit Ball.**

Der Ball übt gerade auf Kinder eine immense Faszination aus. Vielseitige Aufgaben fördern den sicheren, kreativen Umgang mit rollenden, hüpfenden, fliegenden usw. Bällen.

- Kennenlernen des fliegenden, rollenden, hüpfenden usw. Balles
- Kennenlernen unterschiedlicher Bälle und anderer motivierender Hilfsmittel (z.B. Luftballons)
- Impulse für Geschicklichkeit und Sicherheit am Ball
- Breites Bewegungsrepertoire mit dem Ball
- Erstes Kennenlernen des Bewegens des Balles mit dem Fuß

#### **Inhaltsbaustein 3:**

##### **Kleine Spiele mit Ball**

In Ergänzung zu interessanten, in Wettbewerbe verpackten Übungen mit dem Ball fördern „Kleine Spiele mit Ball“ Basiseigenschaften wie Kreativität, Spielwitz, Übersicht, ...

- Fördern spielerischer Basiseigenschaften wie:
  - Schnelles Orientieren im Raum
  - Spielübersicht und Erfassen von Situationen
  - Vorausschauendes Erkennen von Situationen
- Kennenlernen einfacher Basiselemente des Fußballs in spielerischen Situationen wie z.B.
  - Vorwärtsbewegen des Balles mit dem Fuß
  - Schießen und Ziele treffen
  - Schnelles Stoppen des Balles
- Fördern von Spielfreude, Kreativität, Eigeninitiative, gegenseitigem Helfen...

#### **Inhaltsbaustein 4:**

##### **Kleine Fußballspiele.**

Natürlich sollte in jeder „Spielstunde“ mit den Kindern auch Fußball gespielt werden. Freie Fußballspiele in kleinen Teams, mit leichten Bällen, auf unterschiedliche „Tore“ sind deshalb ein Muss!

- Spaß und Freude am Fußballspielen!!!
- Freie, ungestörte Spielerlebnisse für jedes Kind
- Spielerisches (Aber un gelenktes) Kennenlernen technisch-taktischer Grundelemente des Fußballs
- Viele Ballkontakte und Spielaktionen für jeden
- Viele Torschuss-Aktionen
- Fördern von Spielfreude, Kreativität, Eigeninitiative, gegenseitigem Helfen...
- Schaffen einer Basis für eine stabile Motivation für Fußball